



EIDGENÖSSISCHE TURNVETERANEN-VEREINIGUNG
UNION FÉDÉRALE DES GYMNASTES-VÉTÉRANS
UNIONE FEDERALE DEI GINNASTI-VETERANI

Jahresendschreiben 2018

An die

- Gruppenpräsidenten der ETVV
- GPK ETVV
- Ehemalige ZO-/ZV-Mitglieder

Zur Kenntnis an:

- Zentralvorstand ETVV

8046 Zürich, im Dezember 2018

Geschätzte Gruppenpräsidenten, Mitglieder der GPK und ehemalige ZO-Kameraden

Auf den 01. Januar 2018 hat eine neue Amtsperiode 2018 – 2020 für die Eidgenössischen Turnveteranen begonnen. Mit neuen Kameraden und Rochaden haben wir die Aufgaben in Angriff genommen. Leider hat uns Mitte Jahr ein Mitglied aus persönlichen Gründen verlassen. Somit fehlen zurzeit im Zentralvorstand zwei Mitglieder.



Gerne zeigen wir nachstehend auf, welches die wichtigsten Meilensteine des zu Ende gehenden Jahres waren:

1) Mitgliederbewegung / Gruppenleben

Für die Mitgliederdatei sind im vergangenen Jahr insgesamt 422 Mutationen von den einzelnen Gruppen gemeldet worden. Erfreulich waren die 130 Neu-Eintritte, traurig die 98 Todesfälle und unerfreulich die 28 Austritte aus unserer Vereinigung. Dabei sind Adressänderungen zu vermelden, aber auch kleine Namenskorrekturen

und Wechsel von Funktionen in den Vorständen der Gruppen.

In Zusammenhang mit der ETVV-Tagung haben wir 752 Anmeldungen und 40 Abmeldungen verarbeiten müssen, die Zahl der besuchten Tagungen aktualisiert und die 36 neuen Ehrenveteranen registriert.

Mit wenigen Ausnahmen melden die Gruppen jeweils ihre Mutationen laufend, nach Ereignis, per E-Mail.

Zwar stehen die Etatmeldungen zum Jahreswechsel noch aus.

In den folgenden Gruppen sind Wechsel in der Leitung vollzogen worden:

Bern Mittelland: von Walter Messerli zu Werner Schmidiger.

Luzern/Ob-/Nidwalden: von Hans Wyss zu Walter Schmid

St.Gallen: von Ernst Bucher zu Walter Epprecht.

Glarus: von Alois Eberhard zu Meinrad Noser.

Graubünden: von Stefan Bühler zu Ernst Casty.

2) Finanzen

Die Jahresrechnung 2017 schloss mit einem Reingewinn von 267.00 Franken ab. Das bereinigte Vermögen beträgt 26'900.65 Franken.

Das Resultat fusst auf Sparsamkeit im Umgang mit unseren finanziellen Mitteln, zeigt aber auch, dass der Finanzchef Alfred Marti und die Nachfolgerin Rita Aschwanden die Kasse im Griff hat.

Die Jahresrechnung 2017 ist anlässlich der Delegiertenversammlung vom 24. August 2018 in Delémont auf entsprechenden Antrag der Geschäftsprüfungskommission einstimmig genehmigt worden.

Ebenfalls genehmigt worden ist das Budget 2019 mit einem Ertragsüberschuss von 2'700.00 Franken. Der heute aktuelle Mitgliederbeitrag von 5.00 Franken pro Mitglied ist nicht angetastet worden.

Anstelle des turnusmässig ausscheidenden GPK-Mitgliedes Ruedi Jakober aus der Gruppe Glarus per Ende dieses Jahres hat die Delegiertenversammlung neu den Schaffhauser Bruno Gysel einstimmig gewählt.



EIDGENÖSSISCHE TURNVETERANEN-VEREINIGUNG
UNION FÉDÉRALE DES GYMNASTES-VÉTÉRANS
UNIONE FEDERALE DEI GINNASTI-VETERANI

3) Sponsoring "Jugendförderung"

Im Geschäftsjahr 2017 sind wiederum 10 nationale oder überkantonale Jugendanlässe im Gesamtbetrag von gegen CHF 5'300.00 finanziell unterstützt worden.

4) Schwerpunktthema 2018

Aufgrund der Ergebnisse der einzelnen RGPZ erfolgte eine eingehendere Diskussion im Zentralvorstand, wonach die einhellige Meinung herrscht, dass die Kosten der Anlässe zu hoch sind. Die Folge davon ist, dass die Auslagen des einzelnen Teilnehmers ebenfalls an der oberen Grenze sind. An der DV konnten die Delegierten über drei konkrete Vorschläge diskutieren. Bezüglich der Rolle der Verbindungsperson zum jeweiligen OK wird in Erinnerung gerufen, dass der ZV Auftraggeber ist und das OK im Einklang mit den Übernahmebestimmungen die eingegangenen Verpflichtungen einhalten muss. Es ist Aufgabe des Organisationkomitees Sponsoren zu finden, damit der Festkartenpreis in einem vernünftigen Rahmen bleibt. Je nach Ort der Austragung können attraktive Preise für die Infrastruktur und die Übernachtungen vereinbart werden. Anlässlich der diesjährigen Sommersitzung hat der Zentralvorstand entschieden, der DV folgende 3 Anträge zu unterbreiten: 1. Beitragserhöhung ab 2020 zur Finanzierung der Infrastruktur an den ETVV-Tagungen. 2. Finanzierung des Jubiläums 125 Jahre ETVV im Jahr 2020 3. Verzicht auf den Tagungsbericht in Papierform. Thema dieses Jahres war die "Organisation der einzelnen Gruppen". Das Thema ist intensiv von den Gruppen bearbeitet worden und hat doch da und dort Anregungen und Erkenntnisse aufgezeigt.

Das Behandeln sogenannter Schwerpunktthemen im Verlaufe eines Geschäftsjahres hat sich bewährt. Der informelle Austausch unter den Gruppen hat sich verstärkt, die Anregungen werden von den Gruppen richtiggehend "aufgesogen", was unsere Entwicklung massgeblich fördert und zu unserer Daseinsberechtigung beiträgt.

5) RGPZ

In diesem Jahr Gastgeber der Regionalen Gruppenpräsidenten-Zusammenkünfte waren für die Region Ost die Gruppe Glatt-Limmattal (Niederglatt), für die Region Mitte die Gruppe Bern-Oberland (Spiez) und für die Region West/Süd die Gruppe Freiburg (Fribourg).

Die Organisatoren überzeugten durch ihre einwandfreie Organisation und das durchwegs spannende und informative Rahmenprogramm.

Mit der zusätzlichen Anreicherung durch die Bearbeitung des jeweiligen Schwerpunktthemas hat der Anlass an Attraktivität gewonnen.

6) Delegiertenversammlung 2018

Die Veteranengruppe Jura hat auf eindruckliche Art und Weise eine hervorragend organisierte Delegiertenversammlung vorbereitet. Alles hat gestimmt, das Wetter und auch das kulturelle Programm. Die Stimmung unter den Delegierten war ausgezeichnet.

Dem OK der Gruppe Jura unter der Leitung von Jean-Marie Donzé soll auch an dieser Stelle der verdiente Dank für diesen erfolgreichen Anlass ausgesprochen werden.



Im geschäftlichen Teil bildete die Wahl des neuen ZV-Mitgliedes: Jürg Chrétien (Gruppe Baselland) den Höhepunkt:



EIDGENÖSSISCHE TURNVETERANEN-VEREINIGUNG
UNION FÉDÉRALE DES GYMNASTES-VÉTÉRANS
UNIONE FEDERALE DEI GINNASTI-VETERANI

Im kulturellen Teil am Samstag bildete die Besichtigung der «Galerie L'Arche de Noé» mit über 3000 präparierten Tieren ein erstes Highlight. Im Anschluss standen zwei Pferdekutschen mit gedeckten Planwagen bereit. Während der rund eineinhalb Stunden Fahrt genossen wir ein selbstzubereitetes Fondue.



7) ETVV-Tagung 2018

Das OK Basel hat einen überzeugenden Job gemacht. Wir haben zwei schöne Tage in Basel erlebt, gut gegessen und getrunken, die Freundschaften gepflegt, den Gedankenaustausch ebenfalls und die gemeinsamen Stunden genossen.

Speziell zu würdigen gilt es besonders dem Unterhaltungsprogramm am Samstagabend mit den turnerischen Vorführungen und dem Seemannchor «Störtebekers Basel».

Dafür darf das OK unter der Leitung ihres Präsidenten Hansruedi Bärtschi den herzlichen und verdienten Dank entgegennehmen.

Die Tagung am Sonntagmorgen warf keine hohen Wellen, werden doch die "heissen Sachgeschäfte" jeweils an der Delegiertenversammlung diskutiert und verhandelt.

Immer wieder Höhepunkt ist die Ehrung der verdienstvollen Turnveteraninnen und Turnveteranen. Zum zweiten Mal hat auch eine Turnveteranin in Basel auf der Bühne Platz genommen: Alba Giudici, Ehegattin unseres ehemaligen Zentrallobmannes Erminio Giudici.



Mit einem Geschenk beschenkt wurde Erminio Giudici aus Bellinzona, der mit 38 besuchten ETVV-Tagungen oben ausstach.

Als ältester Tagungsteilnehmer mit 100 Jahren kann zum wiederholten Mal Hans Graber, Zürich-Stadt, ebenfalls gefeiert werden.



EIDGENÖSSISCHE TURNVETERANEN-VEREINIGUNG
UNION FÉDÉRALE DES GYMNASTES-VÉTÉRANS
UNIONE FEDERALE DEI GINNASTI-VETERANI



8) Ausblick und Dank

Im 2018 mussten wir von zwei ehemaligen ZO Paul Rey und Germain Froidevaux, sowie dem ZO-Mitglied René Bohnenblust für immer Abschied nehmen. Ebenfalls möchten wir auch den 100 Turnveteranen die im 2018 gestorben sind, still gedenken.

Im Jahr 2019 behandeln wir das Schwerpunktthema «Jubiläum 125 Jahre ETVV 2020»: Anregungen – Ideen – Programm. Wir hoffen dabei wiederum auf einen grossen Input aus den verschiedenen Veteranengruppen.

Die beiden Hauptveranstaltungen 2019 5. Delegiertenversammlung vom 30. August 2019 in Weinfelden und 124. ETVV-Tagung vom 13. Oktober 2019 in Olten sind aufgegleist und organisatorisch weit fortgeschritten. Ebenfalls fest eingeplant sind die drei RGPZ in Hauterive NE, Dottikon AG und Trasadingen SH im April 2019.



Zum Schluss bedanken wir uns bei allen Gruppenobmännern, Funktionären und Turnveteraninnen und Turnveteranen für das Vertrauen in unsere Arbeit und das aktive Mithelfen bei den verschiedenen Problemlösungen, die unsere Vereinigung am Leben erhält und so den Fortbestand sicherstellt.



Der neue Zentralvorstand ab 01.01.2019

Kurt Egloff, ETVV-Zentralpräsident